

Presseinformation

13. Mai 2004

Neuübernahme des „Knappenhof“ in Reichenau

Ab Herbst Zentrum für Suchttherapie

Das 4 Stern Alpen-Kurhotel Knappenhof in Reichenau an der Rax wurde kürzlich neu übernommen und wieder für die Gäste geöffnet. Bis zum Herbst dieses Jahres wird das Haus als herkömmlicher touristischer Betrieb fortgeführt und in der Folge als Kurhotel mit dem Schwerpunkt Suchttherapie positioniert. Die zukünftige Zielgruppe sind Menschen mit Nikotinsucht, Burn out-Syndrom, Abhängigkeitsproblemen und psychosomatischen Beschwerden. Die Betreiber haben langjährige einschlägige Erfahrungen in der Suchttherapie und peilen bereits in der Anfangsphase 18 Arbeitsplätze vor Ort an. Verträge mit Privatversicherungen werden zur Zeit ausverhandelt.

Die Kosten für dieses Vorhaben belaufen sich auf 1,2 Millionen Euro und beinhalten neben dem Erwerb des Objekts auch Instand- und Adaptierungsarbeiten. Das Land stellt aus der Regionalförderung 300.000 Euro zur Verfügung.

Wichtigstes Ziel des Projekts ist die erfolgreiche Rehabilitation und Integration der Patienten auf der Basis von Abstinenz. Um dies zu erreichen, steht geschultes Personal aus den Bereichen Medizin, Psychotherapie, Sozialarbeit, Kinderbetreuung, Sport und Kreativität rund um die Uhr zur Verfügung. Ein Schwerpunkt ist auch die Kooperation mit den medizinischen, psychosozialen, sozialen und sportlichen Einrichtungen der Umgebung. Außerdem gibt es ein flexibles Behandlungssystem, das ambulante sowie kurz- und langzeittherapeutische Angebote beinhaltet.

Nähere Informationen: Brigitte Klenner-Kaindl, Telefon 0664/132 51 13.